

Für den Zeitungsbericht gilt all das, **was für den Sachbericht auch gilt**. Jedoch ist besonders darauf zu achten, dass **das Wichtigste** des Zeitungsberichtes **am Beginn** steht und die **Information zum Ende hin an Bedeutung verliert**.

Zeitungsberichte werden nach dem so genannten **Journalistentrapez** aufgebaut:

Das **Wichtige steht zuerst**, zusätzliche Hinweise, Ergänzungen und weniger wichtige Einzelheiten anschließend. Dieser Aufbau **ermöglicht eine rasche Kürzung** des Textes, wenn die Seitengestaltung der Zeitung dies erforderlich macht.

Ein Zeitungsbericht besteht aus folgenden Teilen:

A. Anreißerzeile – erklärt die Schlagzeile genauer

B. Schlagzeile – Headline

C. Zusammenfassung – Summary – das Wichtigste in Kürze, meist fett gedruckt

D. Bericht – Story

E. Name des verantwortlichen **Reporters/der Reporterin**

F. Bild ev. mit Bildtext

Die W-Fragen:

Was geschieht/geschah? **Worum** handelt es sich?

Wer ist/war am Geschehen beteiligt? **Wer** handelt(e)?

Wer ist/war betroffen? **Wem** geschieht/geschah etwas?

Wo spielt(e) sich das Geschehen ab? (Ort, Raum)

Wann spielt(e) sich das Geschehen ab? (Zeitraum, Zeitpunkt, Dauer)

Wie passiert(e) oder geschieht/geschah etwas?

Wie muss man sich das Geschehen, die Personen, die Begleitumstände vorstellen?

Warum ereignet(e) sich das Geschehen?

Aus welchen Gründen kam es zum Geschehen?

Mit welcher Absicht handel(te)n die Beteiligten?

Welche Ursachen gibt/gab es dafür?

Welche Folgen hat/hatte das Geschehen?